

# Hilf bedürftigen Schweizer Kindern - frankiere mit Pro-Juventute-Marken!

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **58 (1953-1954)**

Heft 5

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-316156>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

gegen sich selbst, um alle vorwärtszubringen und im letzten Moment, nach unendlichen Qualen, das Ziel seiner Sehnsucht, den Missionar Withman, zu erreichen. Ihm und seiner Frau darf er nun die Verantwortung für seine Geschwister, besonders für sein geliebtes kleines Schwesterchen, übergeben, die länger zu tragen er nicht mehr die Kraft gehabt hätte. Die auch in der Übertragung fesselnd erzählte Geschichte, mit den guten Zeichnungen von Felicitas Unterberg, wird mit Recht ein Lieblingsbuch unserer Jugend werden. E. E.

## Hilf bedürftigen Schweizer Kindern — frankiere mit Pro-Juventute-Marken!

Auch *gebrauchte* Pro-Juventute-Marken werden geschätzt. Wer sie nicht selber sammelt oder verschenkt, kann damit nochmals der Jugendhilfe nützen, indem er sie ausschneidet, in einen Umschlag steckt und an das nächste Pro-Juventute-Bezirkssekretariat oder an das Zentralsekretariat Pro Juventute, Zürich 8, einsendet.



Wie schön ist die *Postkartenserie* nach Gemälden von Ferdinand Hodler, die dir von jugendlichen Helfern angeboten wird! Vergiß nicht, daß Pro Juventute auch auf den Verkauf dieser Karten angewiesen ist, um ihren mannigfaltigen Aufgaben zugunsten der Schweizer Jugend genügen zu können.

Herzig sehen die *Glückwunsch-Doppelkärtchen* aus, für die die Tessinerin Elena Scheggia farbenfrohe Kindersujets malte, während die Westschweizerin Idolette Honegger die *Kartenbriefchen* mit märchenhaft duftigen Phantasien aus der Wunderwelt unserer Kleinen schmückte.

Durch ihren Karten- und Markenverkauf erhält Pro Juventute die Mittel, während des ganzen Jahres hilfsbedürftigen Schweizer Kindern wirksam beistehen zu können.

## Veranstaltung

### 5. Weihnachts-Singwoche

Die 5. Weihnachts-Singwoche unter der Leitung von Walter Tappolet findet wieder im Hotel Schweizerhof in Hohfluh/Brünig statt, und zwar vom 26. bis 31. Dezember. Auskunft und Anmeldung bei Tappolet, Lureiweg 19, Zürich 8.